

Diagonalen in kubischen Räumen

für Posaune und Schlagzeug

Peter Gahn

Posaune nach unten richten und über die Kante ins Mundstück blasen (Luftgeräusche mit artikulierten Konsonanten) nach oben (ord.)

$\text{♩} = 60$ *rit.* $\text{♩} = 40$

A

Posaune

(mit dem Holz)

2 Becken mittel gr. chim. Tamtam gr. Trommel (mit dem Holz)

mf sfz mf *pp* *sfz mf* *pp*

trem rit. (Ein-Hand-Wirbel)

immer alles klingen lassen solange nicht durch ein Zeichen zum Abdämpfen besonders gekennzeichnet

$\text{♩} = 60$ *rit.* $\text{♩} = 40$

Pos.

Flzg. $\approx VII$ $\approx I$

sfz mf *pp* *mf sfz mp* *f*

trem rit. *trem accel.* (gebunden)

II - IV - II III

zusätzlich zum Tremolo mit der Zunge artikulieren

2 Bckn. Tamt. gr. Tr.

pp *mp* *sfz p* *sfz mf* *pp* *pp*

(schwerer Tamtamschlägel) (mittelweicher Paukenschlägel) Schlagposition (ohne Akzent einsetzen)

Flzg. $\approx VI$ $\approx VII$ + Quartventil *trem accel.*

sfz mf *pp* *mf* *pp*

2 Bckn. Tamt. gr. Tr.

pp *mf* *mp*

(abdämpfen)